

Einladung zu zwei Fortbildungsmodulen zu:
**„Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) &
Schulpartnerschaft“**

28. und 29.11.2019 in Kiel

Ein gemeinsames Angebot der Abteilungen *Schulische Bildung* und *ENSA* von Engagement Global zusammen mit der Länderinitiative Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt und dem Regionalen Berufsbildungszentrum RBZ Wirtschaft in Kiel.

Mit den Fortbildungstagen werden Lehrkräfte und weitere Bildungsakteure angesprochen, die sich in der strukturellen Verankerung von BNE in Schule und Unterricht engagieren und dabei die Umsetzung mittels einer Schulpartnerschaft bereits praktizieren oder planen dies zu tun.

Gemeinsam mit den Beteiligten der oben genannten Länderinitiative, Lehrkräften aus ENSA-geförderten Projekten, NRO-Vertretenden und Funktionstragenden aus Bildungsinstitutionen und weiteren Interessierten sollen dabei die Grundlagen erarbeitet und vermittelt werden, wie eine entwicklungspolitische Schulpartnerschaft dafür genutzt werden kann, eine strukturelle Verankerung des Orientierungsrahmens für den Lernbereich Globale Entwicklung im Schulalltag voranzubringen.

Programm:

An zwei aufeinander folgenden Tagen werden jeweils unterschiedliche Schwerpunkte im Kontext entwicklungspolitischer Schulpartnerschaftsarbeit angeboten. Eine Teilnahme an nur einem der Module ist möglich. Die durchgehende Teilnahme wird jedoch empfohlen.

Donnerstag, 28.11.19, 10-18 Uhr: Fortbildungsmodul „Kolonialitäten begegnen“

Inhalte: Als erster Schritt für eine erfolgreiche partnerschaftliche Projektarbeit steht die Reflektion der kolonialen Beziehungen des Globalen Nordens und Globalen Südens aus der Vergangenheit, die Rückschlüsse auf Haltungen und Beziehungsmuster der Gegenwart zulässt. Weiterhin sollen die Teilnehmenden ermutigt werden, sich selbst Handlungsperspektiven zu erarbeiten, wie sich Akteure trotz struktureller Ungleichheiten und anderer kolonialer Kontinuitäten partnerschaftlich engagieren können.

Referent: Florian Fischer

Freitag, 29.11.19, 10-18 Uhr: Fortbildungsmodul „Schulpartnerschaft in die Schule“

Inhalte: Aufzeigen von Theorie, Methoden und Good Practice zur erfolgreichen Verankerung einer Schulpartnerschaft (mit/ohne Austausch) in der Schule mit entsprechender Breitenwirksamkeit. Ins-

besondere sollen Möglichkeiten behandelt werden, wie Inhalte/Ergebnisse/Prozesse der Schulpartnerschaft konkret im Unterricht genutzt werden können, um BNE fächerübergreifend als Querschnittsthema in der Schule zu integrieren. Teil der Fortbildung ist auch der Austausch der Teilnehmenden über ihre Erfahrungen und Beispiele aus der LI Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt.

Referent: Bertrand Toumi

Fahrtkosten werden nach BRKG von Engagement Global übernommen. Sofern Sie an beiden Fortbildungstagen teilnehmen, werden ggf. die Kosten für Unterkunft von Engagement Global übernommen.

Veranstaltungsort:

RBZ WIRTSCHAFT . KIEL
Regionales Berufsbildungszentrum Wirtschaft
Westring 444
24118 Kiel
Präsentationsraum

Anmeldung:

Bitte bis 20.11. per Mail an

ensa-fortbildungen@engagement-global.de

Bitte geben Sie dabei an

- ob Sie an beiden oder nur an einem der beiden Module teilnehmen wollen
- ob Sie eine Übernachtungsmöglichkeit benötigen

Ansprechpartnerin:

Susanne Scholle

Projektkoordination - ENSA

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Lützowufer 6-9
10785 Berlin
Deutschland

T +49 30 254 82 402

susanne.scholle@engagement-global.de